

FLUGLÄRMSCHUTZKOMMISSION

FÜR DEN FLUGHAFEN HAMBURG

- GESCHÄFTSSTELLE -

IB 222 / 194
25.06.2009

Niederschrift

über die 194. Sitzung der Fluglärmenschutzkommission
für den Flughafen Hamburg
am 12.06.2009

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1

Beschlussfassung über die Niederschrift der 193. FLSK-Sitzung am 03.04.2009

Die Kommission stimmt der Niederschrift zu.

TOP 2

Abflugrouten (FLSK-Drs. 04/09)

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die geplanten Flugroutenänderungen aus Gründen der Flugsicherheit notwendig sind, um Sicherheitsstandards zu erhalten oder zu erhöhen. Der Flugverkehr hat zugenommen, Verkehrsströme kreuzen sich und müssen deshalb entzerrt werden.

Der Vertreter der DFS beantwortet ausführlich in zwei Teilblöcken die Fragen, die die Kommissionsmitglieder nach dem Bericht auf der letzten Sitzung zusammengetragen und schriftlich eingereicht hatten (siehe Anlage 1 und Anlage 2). In einer anschließenden kurzen Diskussion werden weitere Fragen beantwortet.

Die Kommission nimmt Kenntnis.

TOP 4

Sonstiges

(Der TOP wird vorgezogen.)

4.1 Überflug der Flugstaffel „Patrouille Suisse“ beim Hafengeburtstag im Mai 2009

Der Nachfolger von Herrn Beese (BWA), Herr Pitz stellt sich vor und berichtet über die Hintergründe, die dazu geführt hatten, dass beim Hafengeburtstag im Mai die „Patrouille Suisse“ zum Programm beitragen durfte. Die Überflüge der Staffel riefen starke Empörung in der Bevölkerung hervor und führten zu einer großen Anzahl von Beschwerden. In früheren Jahren gab es etwa 80 Beschwerden im Hinblick auf Lärm beim Hafengeburtstag, während in diesem Jahr ca. 220 Beschwerden zu verzeichnen waren. Der für die Überfluggenehmigungen zuständige Mitarbeiter der BWA berichtet, dass die Sicherheitsvorschriften eingehalten wurden und die gesamte Vorgehensweise streng nach den entsprechenden Richtlinien geplant worden war. Trotzdem wurde zu Beginn des Hafengeburtstages von der BWA die Anzahl der geplanten Flüge um 50% reduziert und die Mindestflughöhe der „Patrouille Suisse“ im Veranstaltungsgebiet für Samstag, den 09.05.09 und Sonntag, den 10.05.09 von den gesetzlich geforderten 450 ft. über Grund auf 800 ft. erhöht.

4.2 Antrag zur Berichterstattung über Auswirkungen von Großveranstaltungen (FLSK-Drs. 07/09)

Es wird gewünscht, dass zukünftig der FLSK im Vorfeld von Großveranstaltungen, z.B. des Hafengeburtstags, über geplante Flugereignisse zu berichten sei. Der Vertreter der BWA sagt für die Zukunft eine höhere Transparenz der Vorgehensweise zu.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die Wirtschaftsbehörde wird ersucht, der FLSK im Vorfeld von Großveranstaltungen, z.B. des Hafengeburtstags, über geplante Flugereignisse zu berichten.

TOP 3

Verabschiedung des Vorsitzenden Herrn Mathias Frommann

Herr Dr. Egert (BWA) verabschiedet den langjährigen Vorsitzenden Herrn Mathias Frommann, der aus der FLSK ausscheidet und stellt gleichzeitig den neuen Leiter des Bezirksamtes Hamburg-Nord, Herrn Wolfgang Kopitzsch vor.

Herr Frommann hatte 12 Jahre lang das Bezirksamt Hamburg-Nord geleitet und zugleich den Vorsitz der FLSK inne. Herr Dr. Egert dankt ihm für sein hohes Engagement sowie die Ruhe und die Fähigkeit zum Ausgleich, die ihn zum geschätzten und wertvollen Berater der Kommission werden ließen. Der stellvertretende Vorsitzende Herr Reimer Lange schließt sich als Sprecher für die Kommission dem Dank an und betont besonders die konstruktive Zusammenarbeit, die einvernehmliche Lösungen ermöglichte.

Für die Niederschrift:

gez.

Antje Wilkens

Genehmigt:

gez.

Mathias Frommann

Anwesenheitsliste 194. Sitzung der Fluglärmschutzkommission am 12.06.2009

(M) = Mitglied, (S) = Stellvertreter

Name	Vorname	anwesend	Tel. Nr.	E-Mail Adresse
Bezirk Hamburg-Nord				
Frommann (M)	Mathias	X	42804.2234	Mathias.Frommann@hamburg-nord.hamburg.de
Schwarz (S)	Günter		4567.4000	
Grube (M)	Detlev	X	5213873	dgrube@wtnet.de
Glage (S)	Michael		597768	michael.glage@alice-dsl.net
Helms (M)	Eckard	X	598037	eckhardhelms@kabelmail.de
Vogel (S)	Steffen		50090389	mail@steffen-vogel.de
Röder (M)	Helga			hc_roeder@hotmail.com
Nielsen (S)	Karin	X	593216	nielsen.karin@web.de
Bezirk Eimsbüttel				
Dr. Mantell (M)	Jürgen		42801.2001	Juergen.Mantell@eimsbuettel.hamburg.de
Brucker (S)	Hans-Peter			HansPeter.Brucker@eimsbuettel.hamburg.de
Schneede (M)	Lieselotte	X	5602958	lieselotteschneede@t-online.de
Schwartau(S)	Pia			Pia.Schwartau@gmx.de
Schemmel(M)	Marc	X		marcschemmel@aol.com
Düvel (S)	Wolfgang	X		wolfgang-duevel@web.de
Achilles(M)	Bernd	X		Bernd.achilles@gal-eimsbuettel.de
Gallun(S)	Hans-Dieter		38900714	d.gallun@gallun.de
Bezirk Wandsbek				
Seier (M)	Heinz	X		info@hseier.de
Wendt(S)	Gudrun		6016904	gudrun.wendt@gmx.de
Bezirk Altona				
Langbehn (M)	Jürgen		42811.2803	Juergen.Langbehn@altona.hamburg.de
Kaeser (S)	Wolfgang			Wolfgang.kaeser@altona.hamburg.de
Stadt Norderstedt				
Grote (M)	Hans-Joachim		5359.5306	Hj.Grote@wtnet.de
Borchardt (S)	Hauke	X	5359.5300	hauke.borchardt@Norderstedt.de

Name	Vorname	anwesend	Tel. Nr.	<u>E-Mail Adresse</u>
Gemeinde Hasloh				
Brummund (M)	Bernhard	X	04106.2582	gemeinde@hasloh.de
Hofmann(S)	Jürgen			gemeinde@hasloh.de
Stadt Quickborn				
Radowitz (M)	Jürgen	X	04106.9998022	j-radowitz@web.de
Köppl (S)	Thomas			thomas.koeppl@quickborn.de
Kreis Segeberg				
Dr. Hoffmann (M)	Georg	X	04551.951439	georg.hoffmann@Kreis-Segeberg.de
Schröder (S)	Matthias			matthias.schroeder@kreis-segeberg.de
Kreis Pinneberg				
Lange (M)	Reimer	X	04101.3052.0	R.Lange@gawron24.de
Matthies (S)	Erwin			
Bundesvereinigung gegen Fluglärm				
Kraft (M)	Gebhard	X	42831.1380	misterkraft@web.de
Wiederhold (S)	Herwart		5206781	hwwa@wtnet.de
Saalfeld (M)	Hans	X	5203795	U.Saalfeld@hotmail.de
Schwarz (S)	Hans		5231122	NIG-Fluglaermschutz@wtnet.de
Dr. Schülke (M)	Claus	X	3860.3530	Clausschuelke@koethercollegen.de
von Lany (S)	Eberhard		04106.3485	lqflugnord@aol.com
Deutsche Lufthansa AG / Lufthansa Technik				
Dr. Köhler (M)	Ines	X	069.696.28309	Ines.Koehler@dlh.de
Dietz (S)	Michael			
TUifly.com				
Budig (M)	Rudolf	X	0511.9727-245	Rudolf.budig@tuifly.com
Dr. v. Heeremann (S)	Raphael			r.vonheeremann@tuifly.com
Deutsche Flugsicherung GmbH				
Schwarze (M)	Michael	X	0421.5372.440	Michael.schwarze@dfs.de
Albrecht (S)	Karsten		507117240	Karsten.Albrecht@dfs.de

Name	Vorname	anwesend	Tel. Nr.	E-Mail Adresse
Flughafen Hamburg GmbH				
Schmidt (M)	Axel		5075.1597	Aschmidt@ham.airport.de
Budde-Steinacker (S)	Volker	X	5075.2869	
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt				
Bönnighausen (M)	Günter		42840-8272	Guenter.boennighausen@bsu.hamburg.de
Dr. Berghausen (S)	Maja	X	42840-8271	Maja.Berghausen@bsu.Hamburg.de
Dr. Schacht (M)	Uwe		42840-2412	Uwe.schacht@bsu.hamburg.de
Ministerium für Wirtschaft, Technik und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein				
Krause (M)	Timo	X	0431-988.4696	Timo.krause@wimi.lansh.de
Andresen (S)	Mona			Mona.andresen@wimi.lansh.de
Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten des Landes Schleswig-Holstein				
Grützner (M)	Johannes	X	04131-9887.362	Johannes.Gruetzner@munl.landsh.de
Brückner (S)	Alexander		04131-7026.230	Alexander.Brueckner@stua-ki.landsh.de
Handelskammer Hamburg				
Beine (M)	Christine		3613.8314	Christine.Beine@hk24.de
Seibl (S)	Felix			felix.seibl@hk24.de
Behörde für Wirtschaft und Arbeit				
Gerlach	Claudia		42841.1334	Claudia.gerlach@bwa.hamburg.de
Fluglärmschutzbeauftragter / Geschäftsführung FLSK				
Wendland	Hans-Heinrich	X	42840.2380	Hans-heinrich.wendland@bsu.hamburg.de
Wilkens	Antje	X	42840.2411	Antje.wilkens@bsu.hamburg.de
Gäste				
Baerens	Jörg-Hinnerk	X	0421.5372.143	Joerg-hinnerk.baerens@dfs.de
Kopitzsch	Wolfgang	X	42804.2234	Wolfgang.kopitzsch@hamburg-nord.hamburg.de
Pitz	Markus	X	42841.1308	Markus.pitz@bwa.hamburg.de
Kruckis	Harry	X		
Joson	Anton	X		
Denz	Harry	X		

Anlage 1

Änderung von Abflugverfahren am Flughafen Hamburg

Teil 1

1. Thema

Streichung der SIDs LUB8H und EKERN6H von der Piste 23

- Hr. Grützner, Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein **Frage 2:**
 - Die Streichung der SIDs LUB7H und EKERN5H von Piste 23 sollte nochmals unter detaillierter Darstellung der Notwendigkeit und der Auswirkungen (Ist-/Soll-Zustand - Flugzahlen (Starts/Landungen), Lärmauswirkung) erläutert werden.

- Hr. Grube, **Frage 1:**
 - Wie viele Starts entsprechen die Anteile des Streichens der SIDs LUB7H und EKERN5H (23) und wie werden sich diese voraussichtlich auf die neuen Routen verteilen?

1. Aufhebung der LUBxH und EKERNxH

■ Herr Radowitz, Frage 6:

- wie kann das Ziel einer Neuordnung der An- und Abflüge ohne Belastung des Westens, Norden, Nordosten ohne weitere Belastung von Schleswig-Holstein erreicht werden? Zum Beispiel durch stärkere Einbindung der aufzuhebenden Flugrouten?

■ Antwort:

- Es handelt bei diesem Punkt sich nur um Starts mit Ziel Baltikum, Skandinavien.
(Teil 2 Starts Ziel Tschechien, Ungarn, Südost Europa, Türkei)

- **Diese SIDs werden betrieblich selten genutzt**
- **längerer Flugweg**
- **Von Piste 23 sind die LUBxB und EKERNxB betrieblich ausreichend.**
- **Minimierung von Konfliktpunkten (z. B. bei DEP23/ARR15)**
- **Reduzierung der Komplexität**

1. Aufhebung der LUBxH und EKERNxH

	LUB8H	LUB8B	Anteil LUB8H an allen Starts via LUB	EKERN6H	EKERN6B	Anteil EKERN6H an allen Starts via EKERN
2008-07	5	95	5%	0	34	0%
2008-08	0	178	0%	0	62	0%
2008-09	0	142	0%	1	36	3%
2008-10	2	191	1%	1	61	2%
2008-11	5	140	3%	0	44	0%
2008-12	0	77	0%	0	28	0%
2. HJ 2008	12	823	1%	2	265	1%

	LUB8H	LUB8B	Differenz	EKERN6H	EKERN6B	Differenz
Länge	48,6 NM	46,8 NM	1,8 NM	76,9 NM	67,7 NM	9,2 NM
2. HJ 2008	12	823	1%	2	265	1%
			21,6 NM Ersparnis			18,4 NM Ersparnis

■ Hr. Radowitz, **Frage 3:**

- warum wurden die aufzuhebenden Strecken so wenig in Anspruch genommen?

Antwort:

- DFS kann nur Mutmaßungen anstellen, da die Luftfahrzeugführer hierüber nicht berichten

■ Hr. Radowitz, **Frage 5:**

- bitte Darstellung der Auswirkungen, wenn die aufzuhebenden Strecken künftig stärker benutzt werden

	LUB8H	LUB8B	Differenz	EKERN6H	EKERN6B	Differenz
Länge	48,6 NM	46,8 NM	1,8 NM	76,9 NM	67,7 NM	9,2 NM
2. HJ 2008	12	823	1%	2	265	1%
	21,6 NM Ersparnis	1.481,4 NM mehr		18,4 NM Ersparnis	5.750 NM mehr	

1. LUBxH und EKERNxH



3.

**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit.**

Anlage 2

Änderung von Abflugverfahren am Flughafen Hamburg

Teil 2

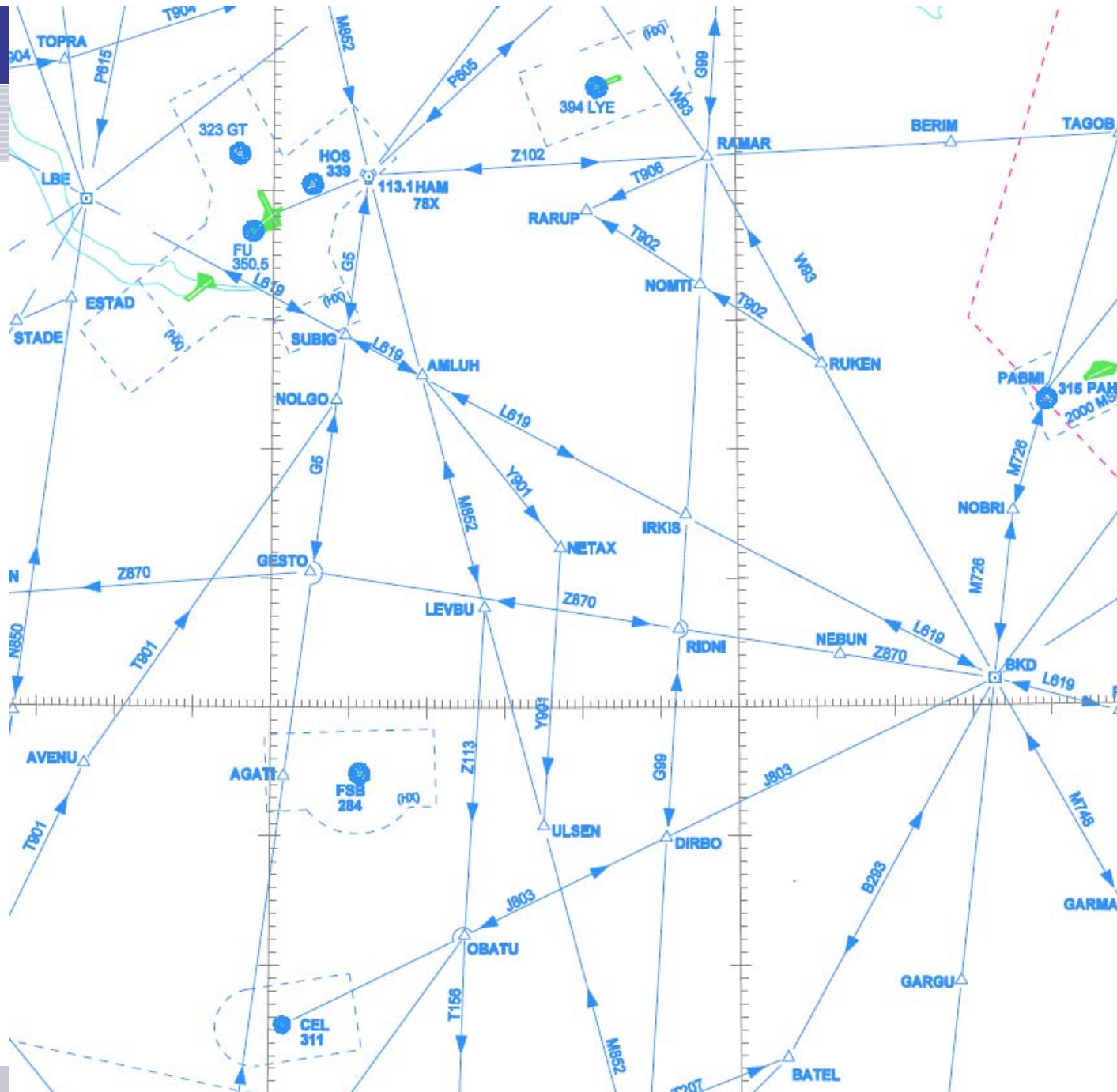
2. Thema

Einführung von RAMAR-SIDs

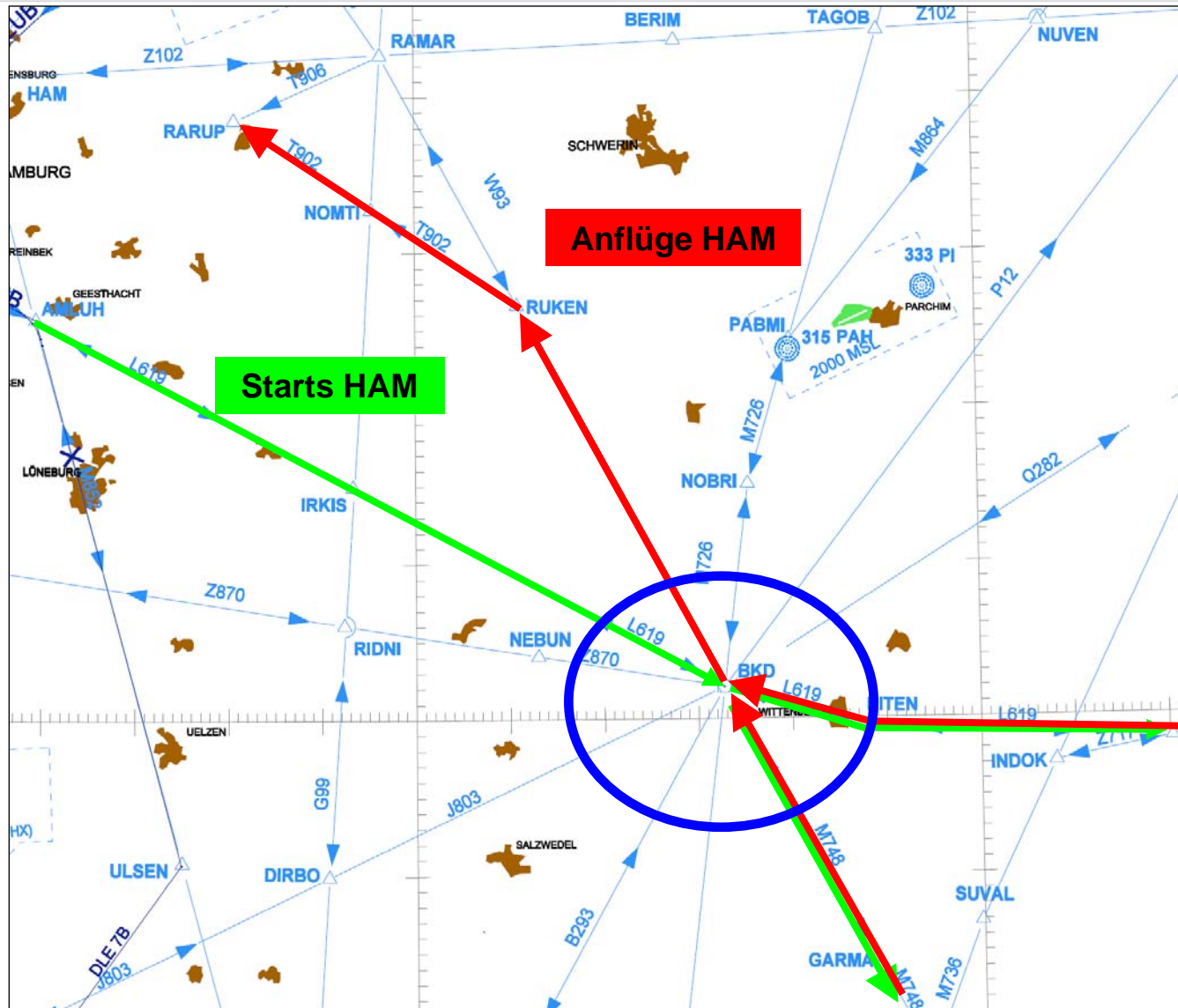
2. RAMAR-SIDs

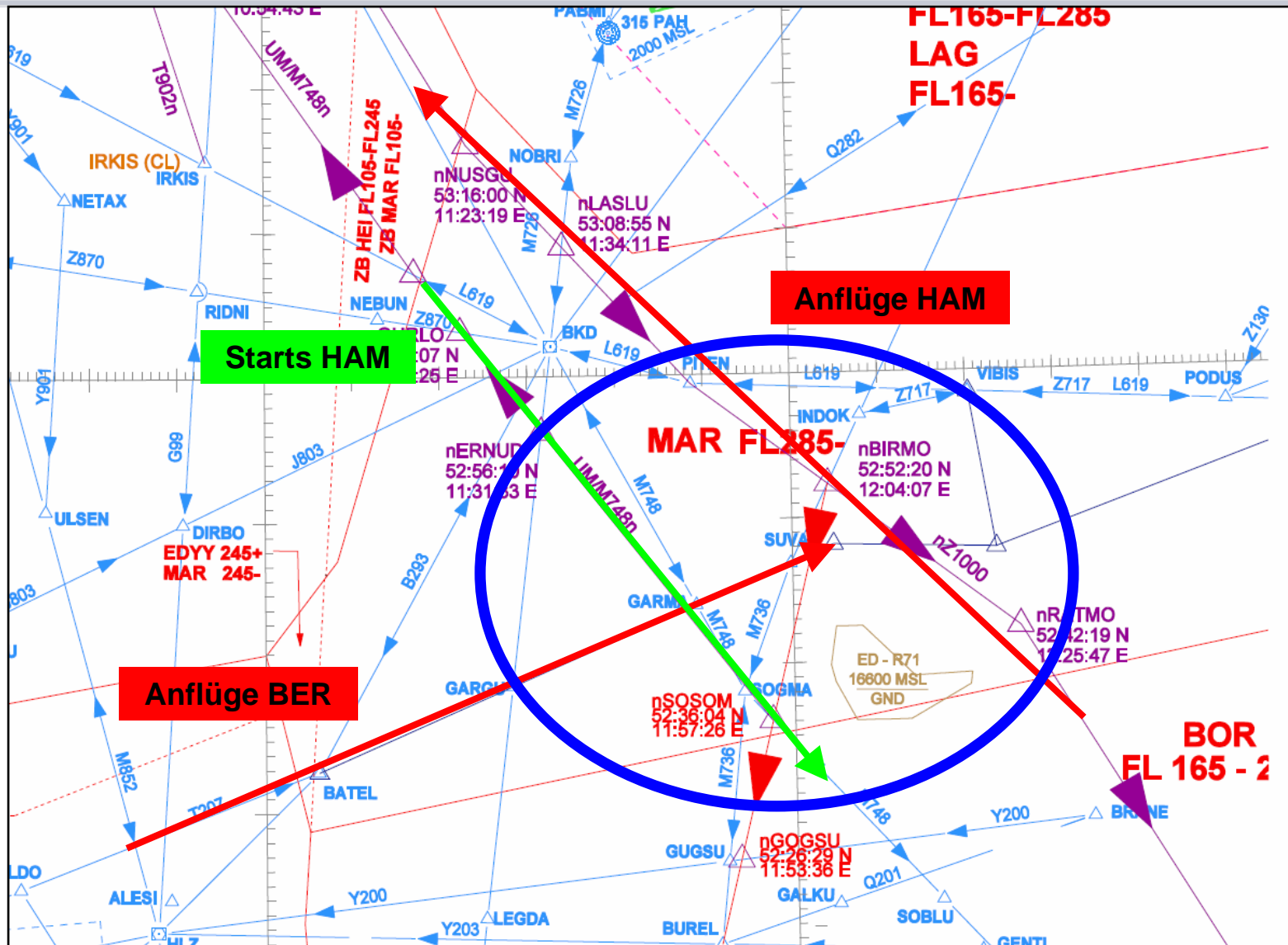
- **Durch Entzerrung von Verkehr im Raum BKD ergibt sich die Notwendigkeit einer neuen Abflugroute über RAMAR.**
- **Sie ist an die vorhandenen LUB-Abflugstrecken angelehnt und nutzt deren Streckenverlauf im Anfangsabflug.**
 - Piste 33, 23, 05
 - Änderung bei Piste 15 gegenüber Stand 03.04.2009

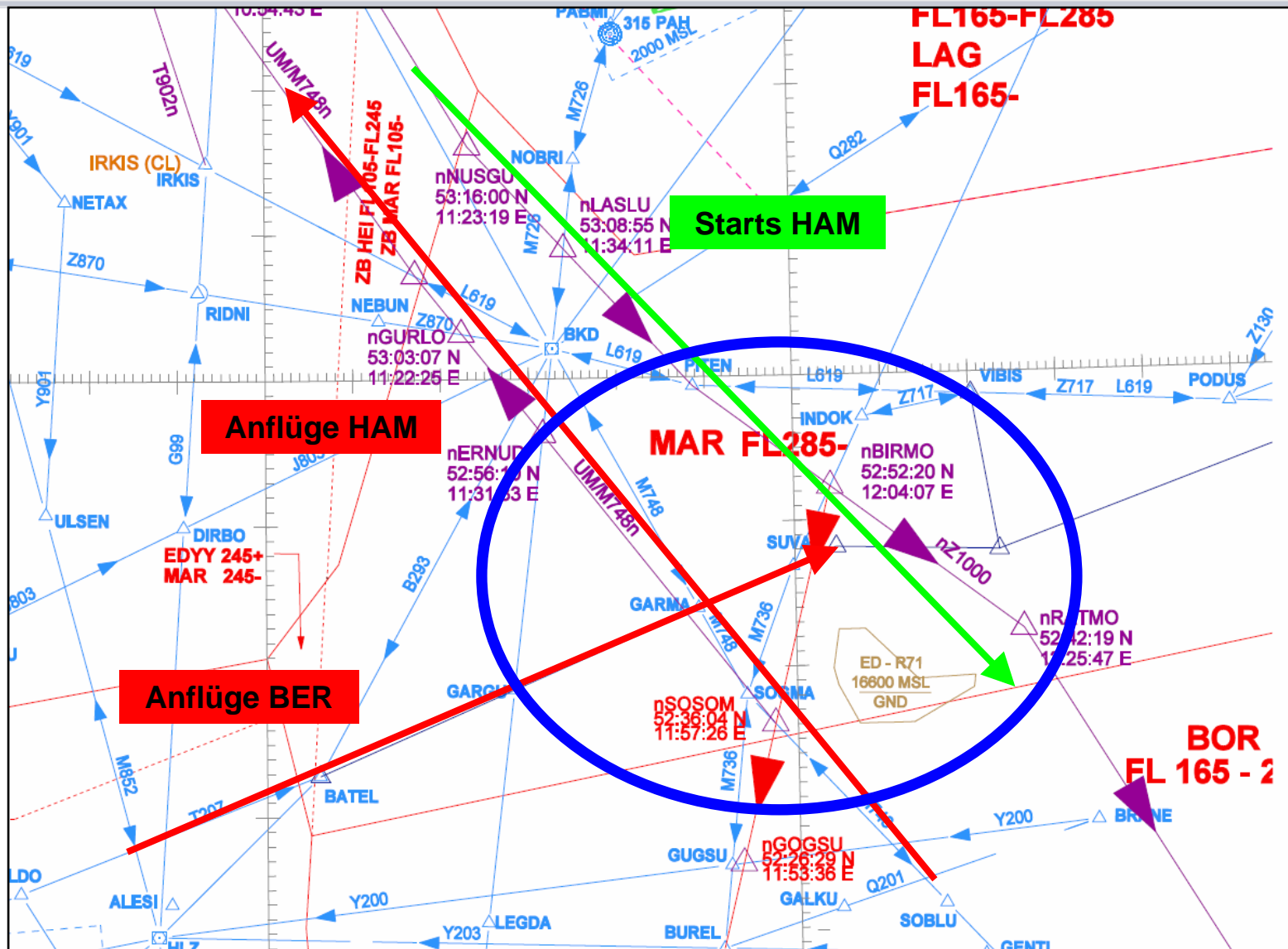
Übersicht



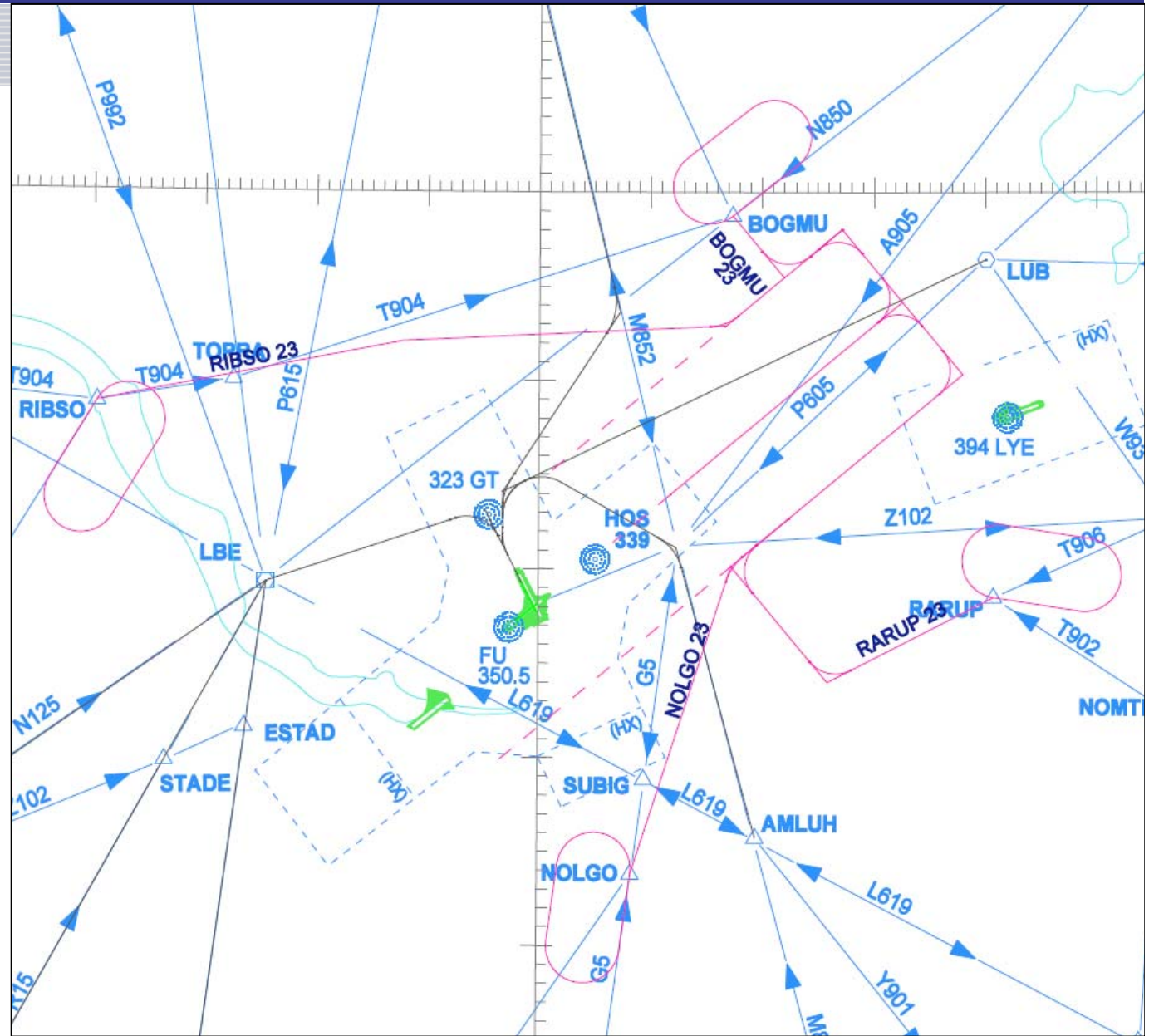
2. RAMAR-SIDs

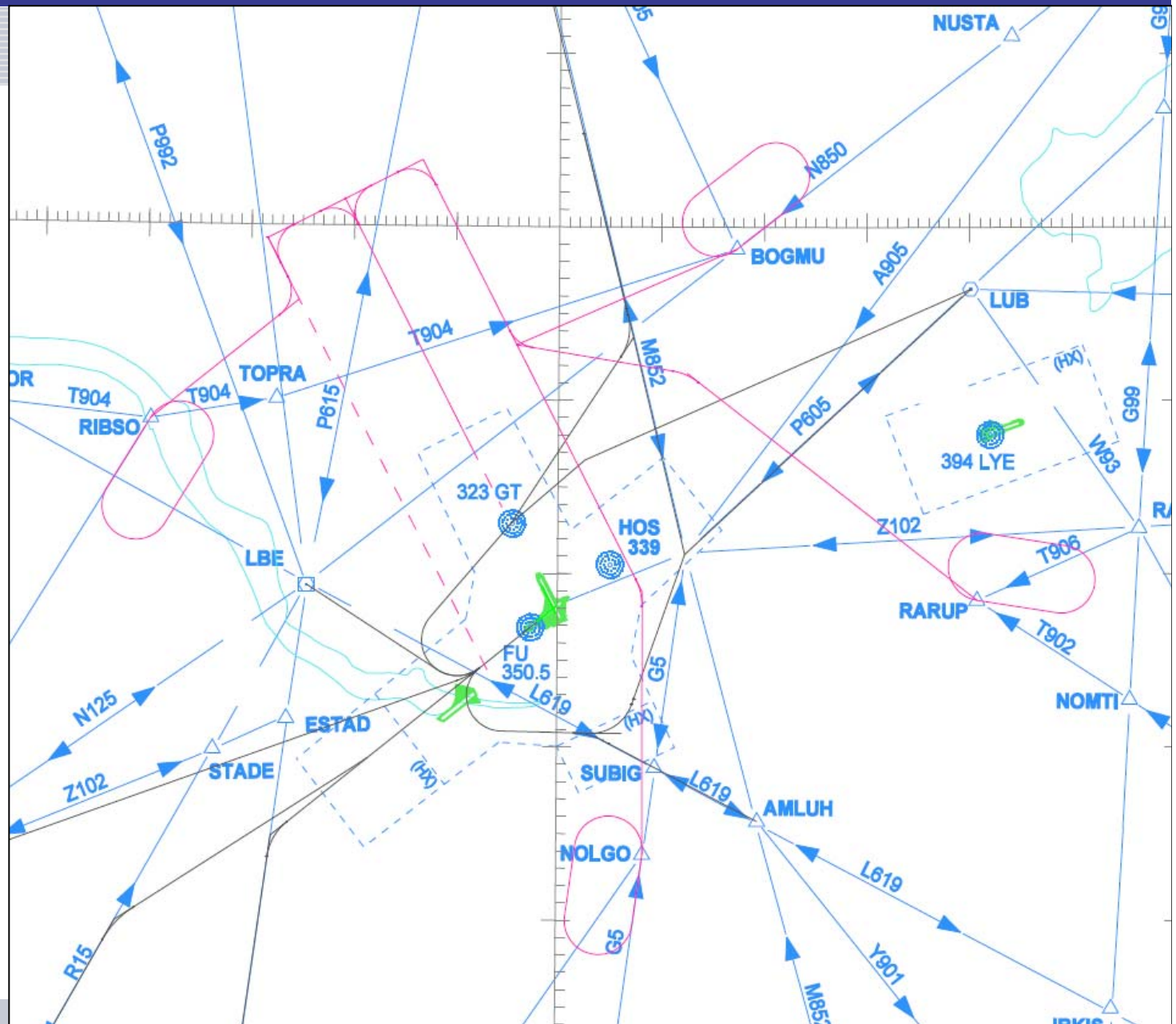






DEP 33 ARR 23





■ Hr. Radowitz, **Frage 1:**

- welche regionalen Auswirkungen im Detail (von Wedel, über die Haseldorfer Marsch über Appen, Pinneberg, Hasloh, Quickborn, Bilsen, Ellerau, Norderstedt) hat die vorgeschlagene Neuordnung?

■ Hr. Radowitz, **Frage 2:**

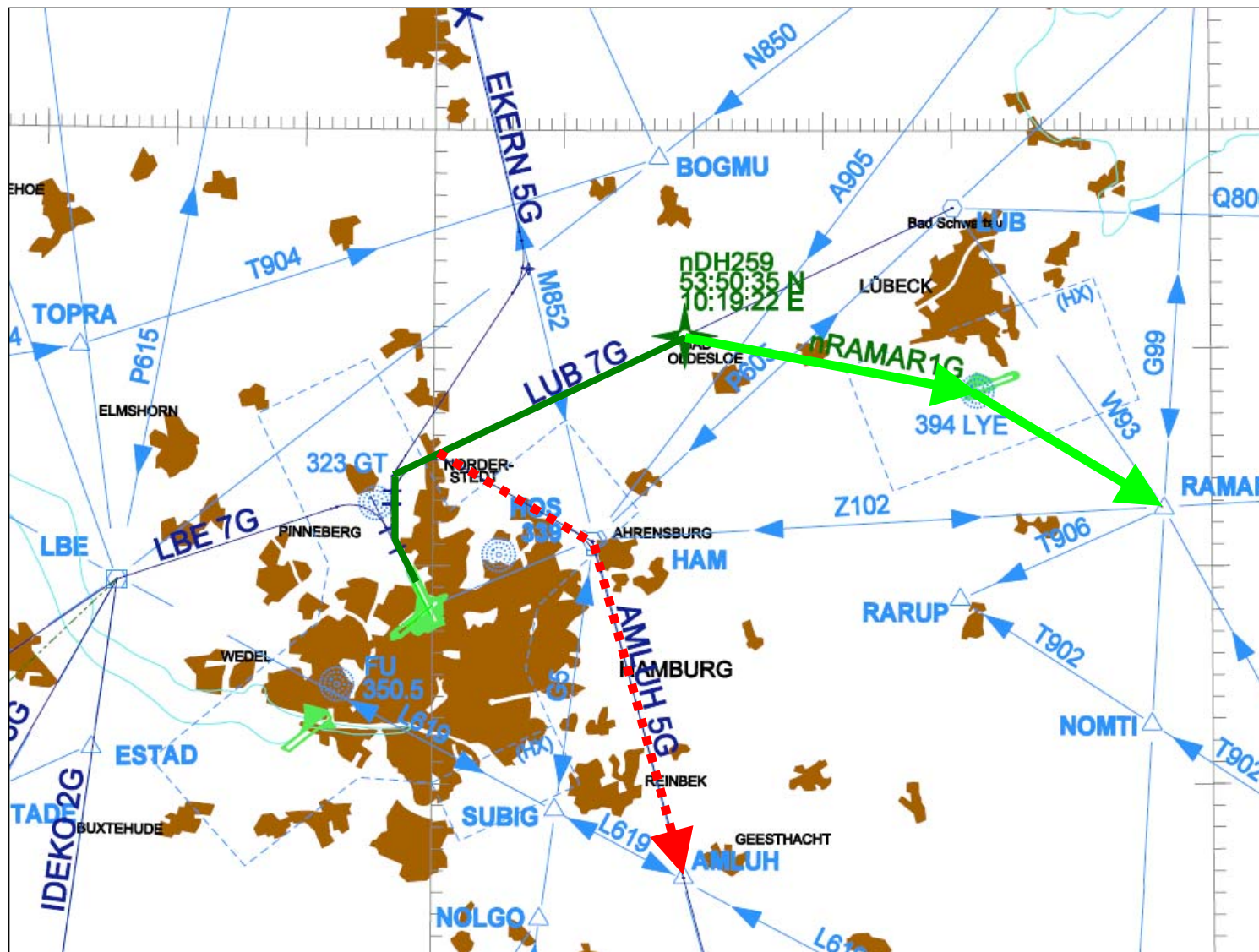
- bitte sowohl objektive als auch subjektive Veränderungen darstellen

2.1 Piste 33, RAMAR1G

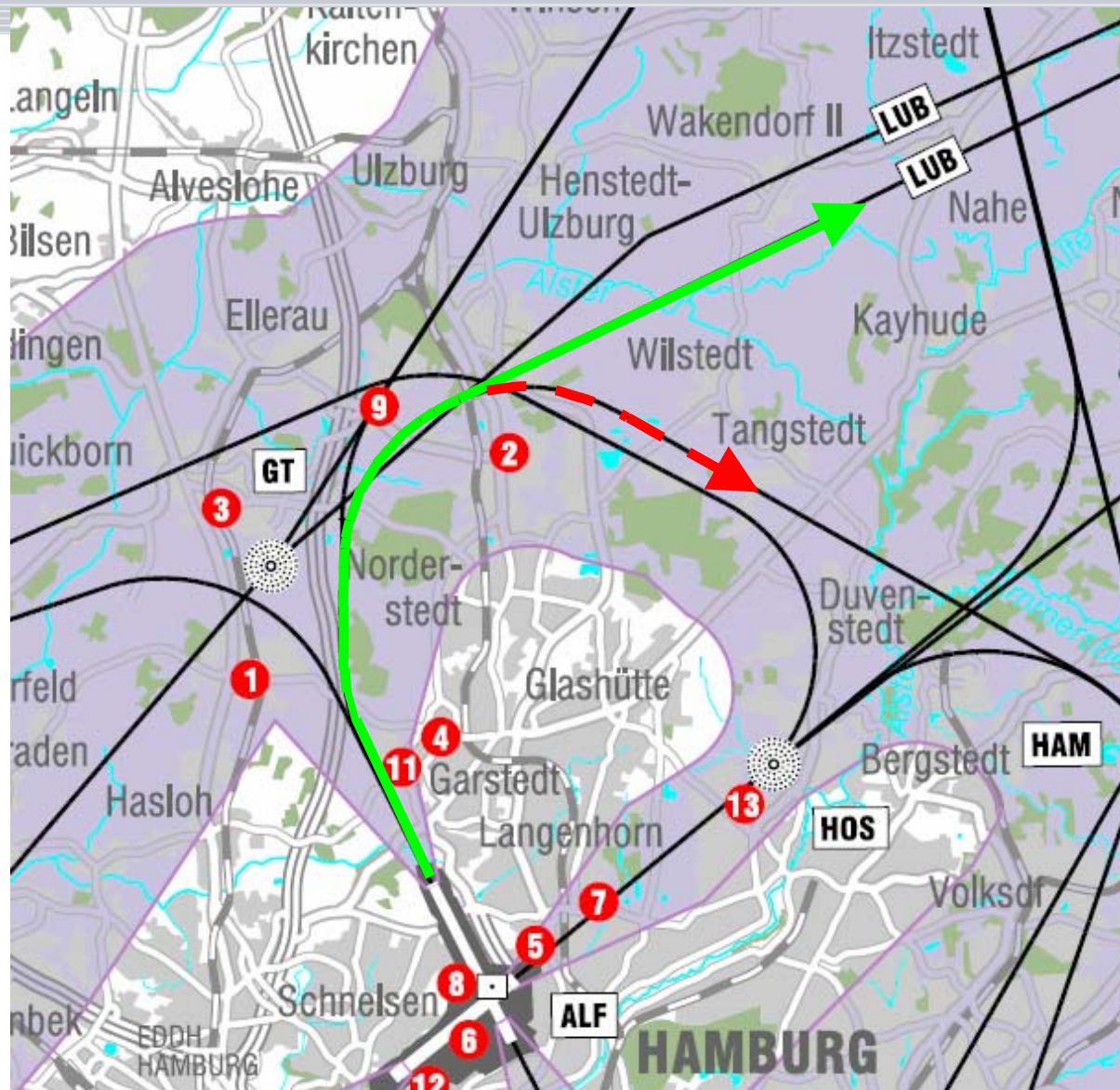
**Hauptstart-
richtung**
Hamburg

Ein Teil des
AMLUH-
Verkehrs
fliegt über
die RAMAR-
SID

~61%
Nutzung in
der 2. JH/08
= 3719 Lfz.



Piste 33



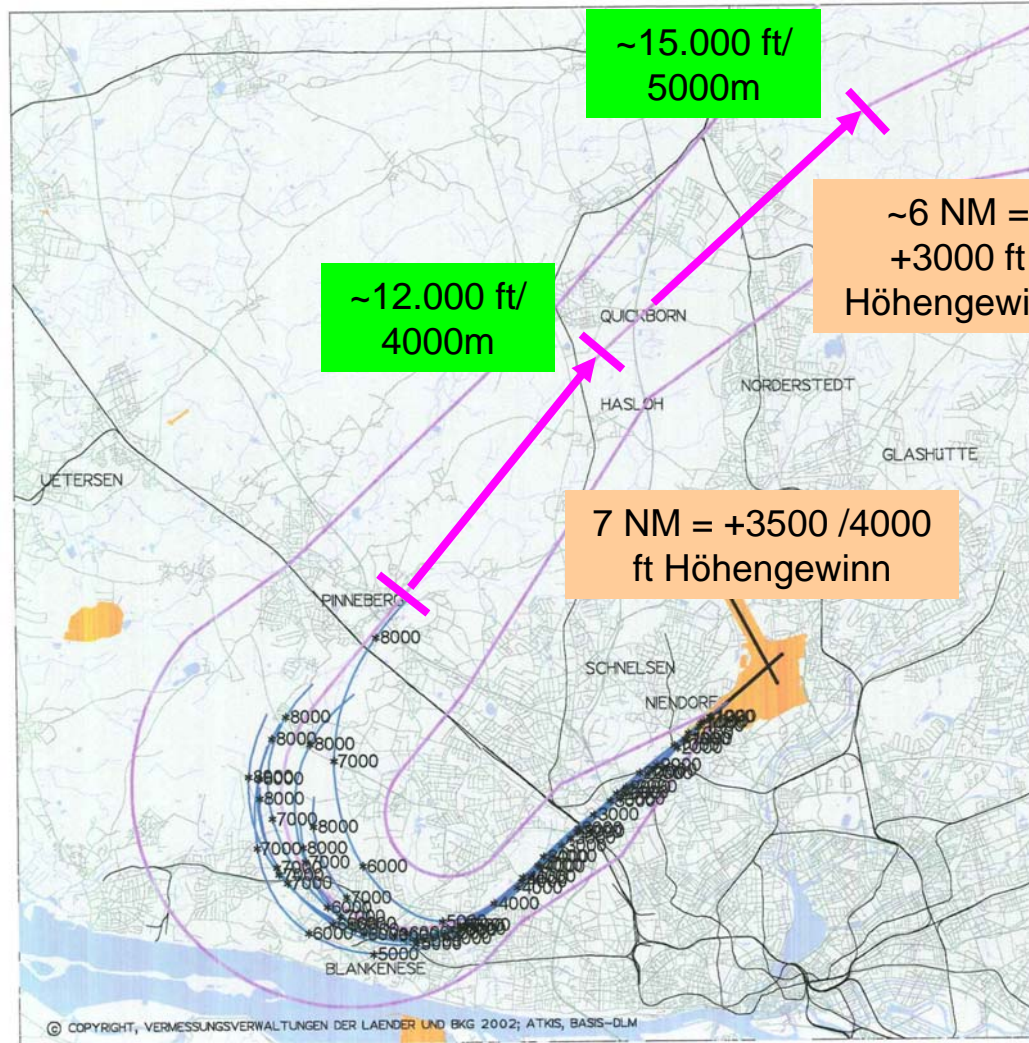
Keine
Änderungen
für
Norderstedt

2.4 Piste 23, RAMAR1B

Ein Teil des
AMLUH-
Verkehrs
fliegt über
die RAMAR-
SID

~33%
Nutzung in
der 2. JH/08
= 2012 Lfz.





Halstenbek

Pinneberg, Hasloh,
Quickborn Norderstedt
(mit Einschränkung)

DLR A319 (direkt unter
dem Flugweg)

6000 ft/1800m ~67 dBa

12.000 ft/3600m ~61dBa

24.000 ft/7200m ~ 55 dBa

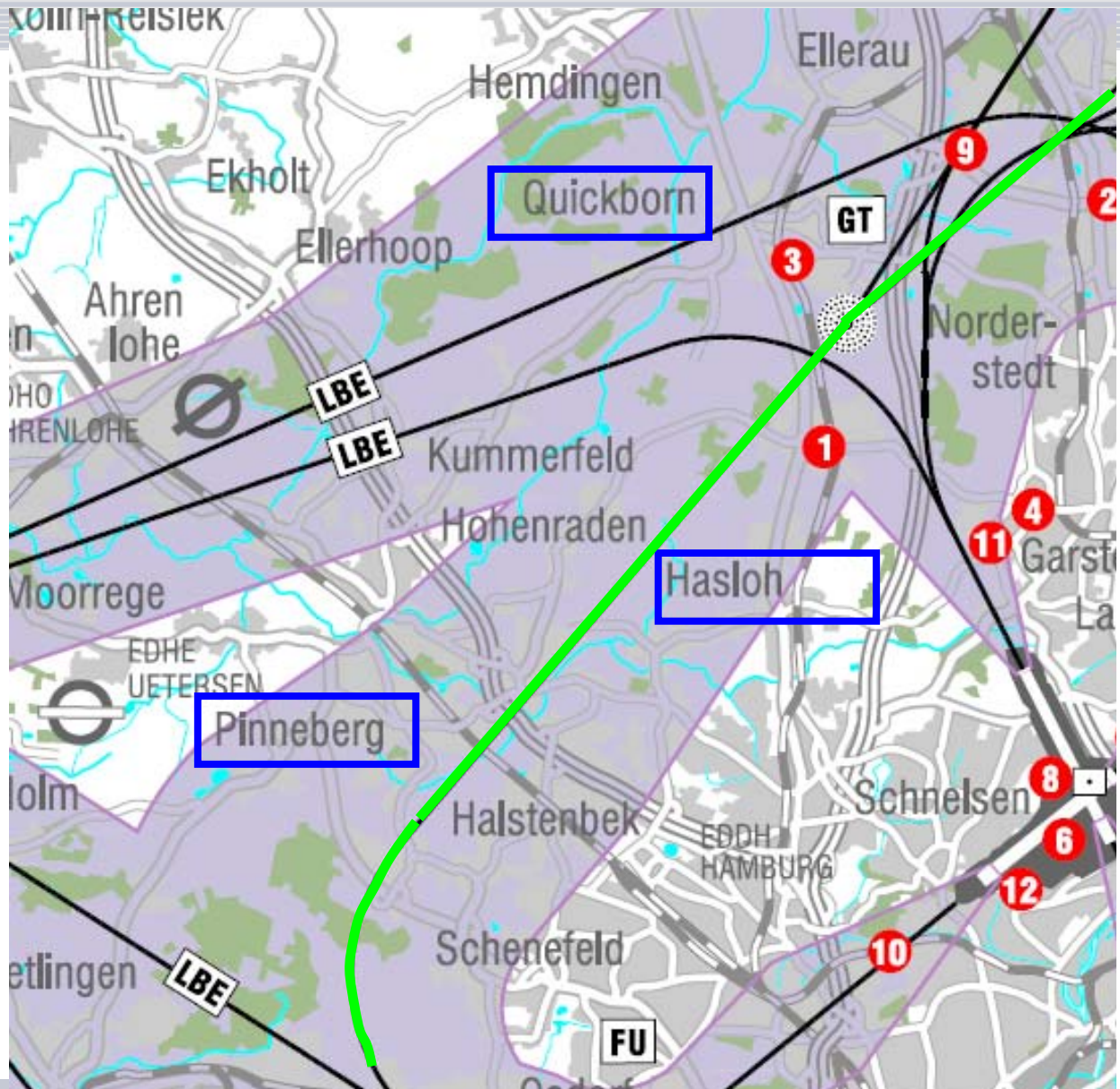
50 Dezibel: Regen,
Kühlschrankgeräusche

55 Dezibel: normales
Gespräch

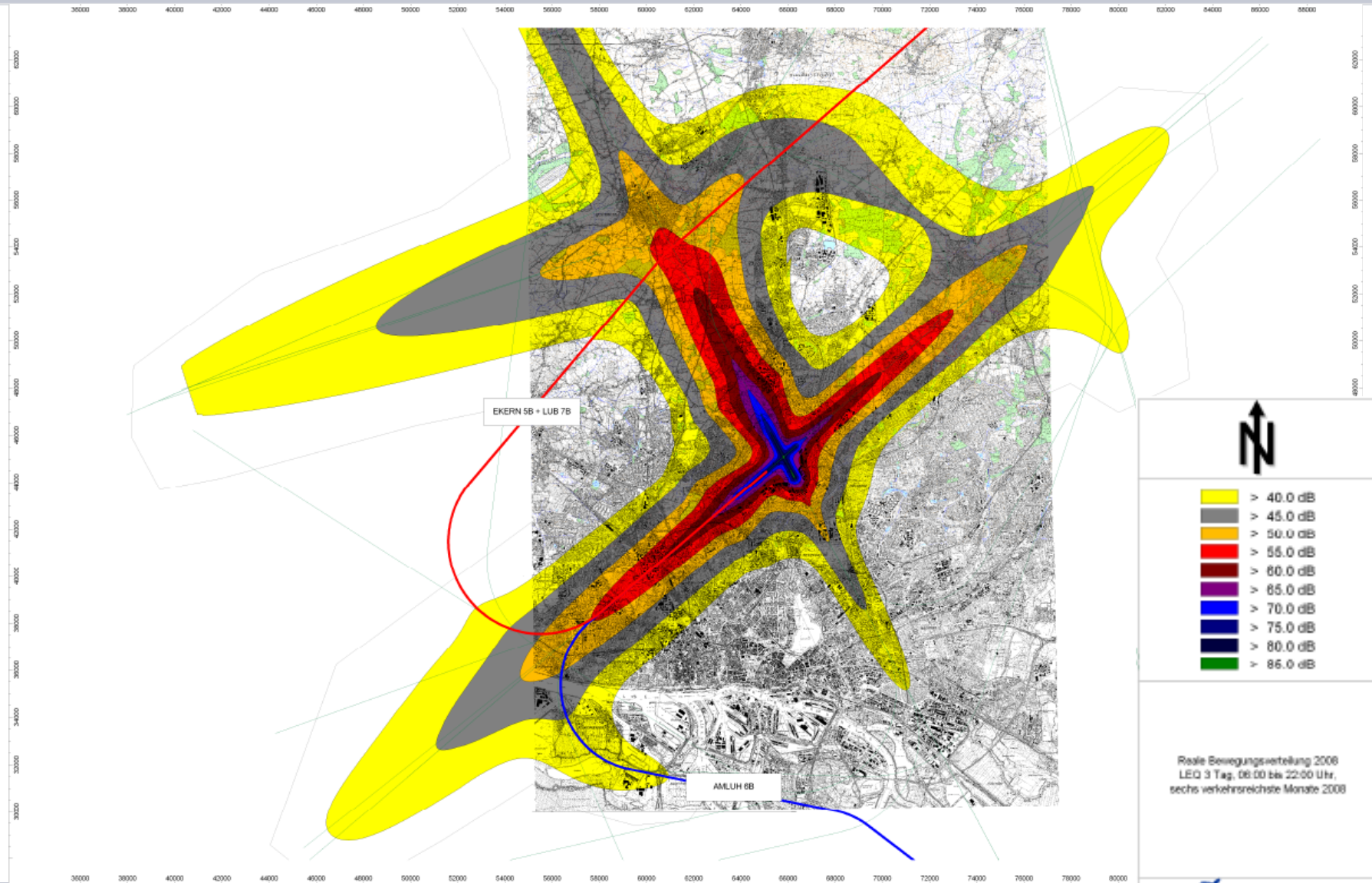
60 Dezibel: Nähmaschine,
Gruppengespräch

65 Dezibel: Kantinenlärm

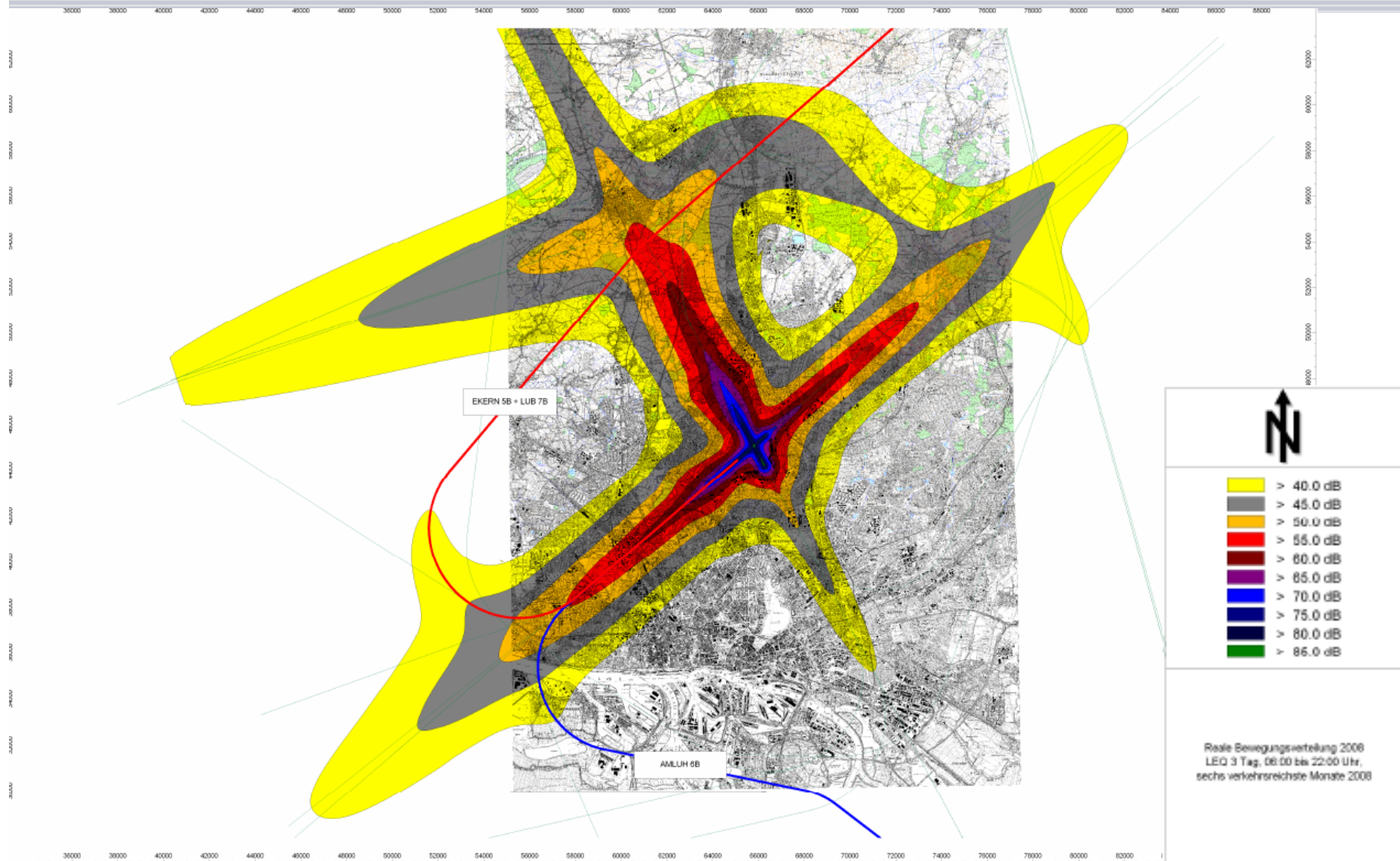
70 Dezibel: Fernseher,
Schreien, Rasenmäher



Lärberechnungen FH Hamburg Piste 23 - real heute



Lärberechnungen FH Hamburg Piste 23 - erwartet zukünftig



2.2 Piste 05, RAMAR1C

**Nebenstart-
richtung
Hamburg**

Ein Teil des
AMLUH-
Verkehrs
fliegt über
die RAMAR-
SID

~6%
Nutzung in
der 2. JH/08
= 389 Lfz.



2.3 Piste 15, RAMAR1D,

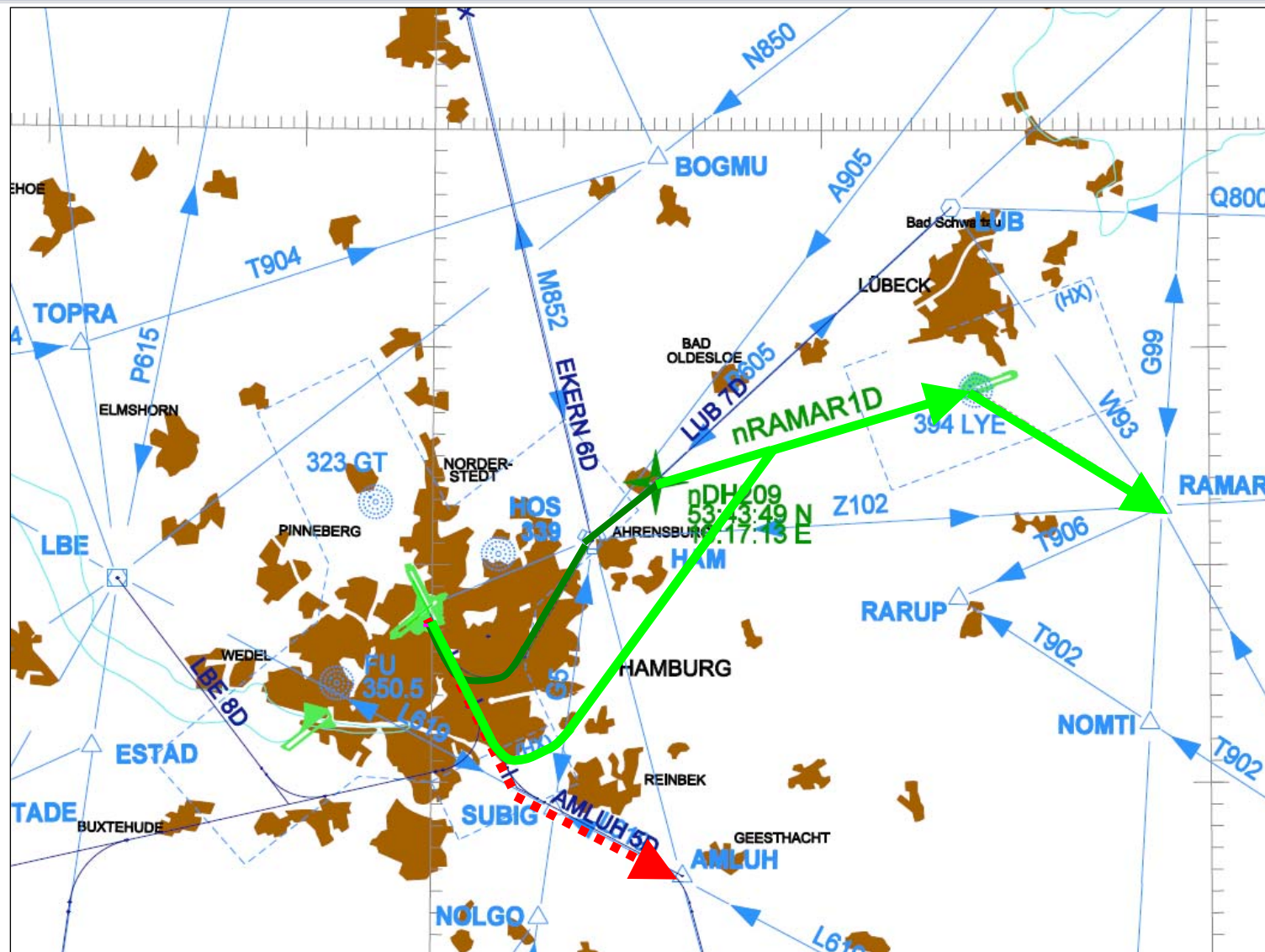
**Nebenstart-
richtung
Hamburg**

Ein Teil des
AMLUH-
Verkehrs
fliegt über
die RAMAR-
SID

0,29%

Nutzung in
der 2. JH/08

= 18 Lfz.



- Hr. Grützner, Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein **Frage 3**
 - Einführung RAMAR-SIDs:
 - Auch hier sollte eine überregionale Darstellung vorangestellt werden (Ist-/Soll-Zustand - Flugzahlen (Starts/Landungen)).
 - Ferner bitte ich die Auswirkungen im Großraum HH (z. B. auch auf AMLUH-SIDs) zu konkretisieren (Ist-/Soll-Zustand - Flugzahlen auf den einzelnen SIDs (Starts/Landungen), Lärmauswirkung, Höhenprofile).

■ Hr. Radowitz, **Frage 4:**

- viele Flüge würden bei dem Vorschlag längere Flugstrecken zur Folge haben. Längere Flugstrecken kosten mehr Zeit, mehr Kerosin und belasten die Umwelt zusätzlich mit CO². Wie viele Flüge sind es bei den neuen Flugstrecken, wie hoch wird die CO²-Belastung sein, wie viel mehr an Kerosin. Die DFS hat auch die Aufgabe, Umweltbelastungen zu minimieren, zu vermeiden

■ Hr. Grube, **Frage 2:**

- Wie viel Flüge werden voraussichtlich mengenmäßig auf der neu eingerichteten RAMAR-SID abgewickelt werden?

	GESAMT DEP	AMLUH	BKD	%-ualer Anteil AMLUH DEP	%-ualer Anteil BKD an allen DEP	%-ualer Anteil BKD an AMLUH DEP
2008-07	7235	2407	1155	33%	16%	48%
2008-08	6831	2030	1139	30%	17%	56%
2008-09	7355	2261	1115	31%	15%	49%
2008-10	7460	2321	1186	31%	16%	51%
2008-11	6115	1760	817	29%	13%	46%
2008-12	5435	1516	726	28%	13%	48%
2. HJ 2008	40431	12295	6138	30%	15%	50%

■ Hr. Grube, **Frage 3:**

- In den vergangenen Jahren wurde in einer Arbeitsgruppe An- und Abflugwege ein sogenannter Gütewert entwickelt, der u. a. die Belastung gemessen auf die Personen zum Ausdruck bringt.
- Wie verändern sich die Gütewerte zu den o. g. beiden Änderungen?

■ **Antwort:**

Eine NIROS-Berechnung ist beauftragt, konnte aber aufgrund anderer Verpflichtungen nicht zeitgerecht durchgeführt werden. Deshalb kann zum heutigen Zeitpunkt keine Aussage gemacht werden. Die Tendenz ist aufgrund der relativ geringen Zahlen, dass sich die Werte kaum ändern.

- Hr. Grützner, Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein **Frage 4**
 - Darstellung der Entwicklung der Flugbewegungen auf LUB7B und LUB7G (Ist-/Soll-Zustand - Flugzahlen auf den einzelnen SIDs (Starts/Landungen), Lärmauswirkung).
 - Schließlich bitte ich um eine grundsätzliche Aussage zu den geplanten Änderungen und damit zu erwartenden geänderten Lärmbelastungen seitens der DFS.

- **Antwort:**

LUB7B = DEP 23 (Niendorf/Blankenese),

LUB7G = DEP 33 (Ohmoor/Quickborn/Norderstedt)

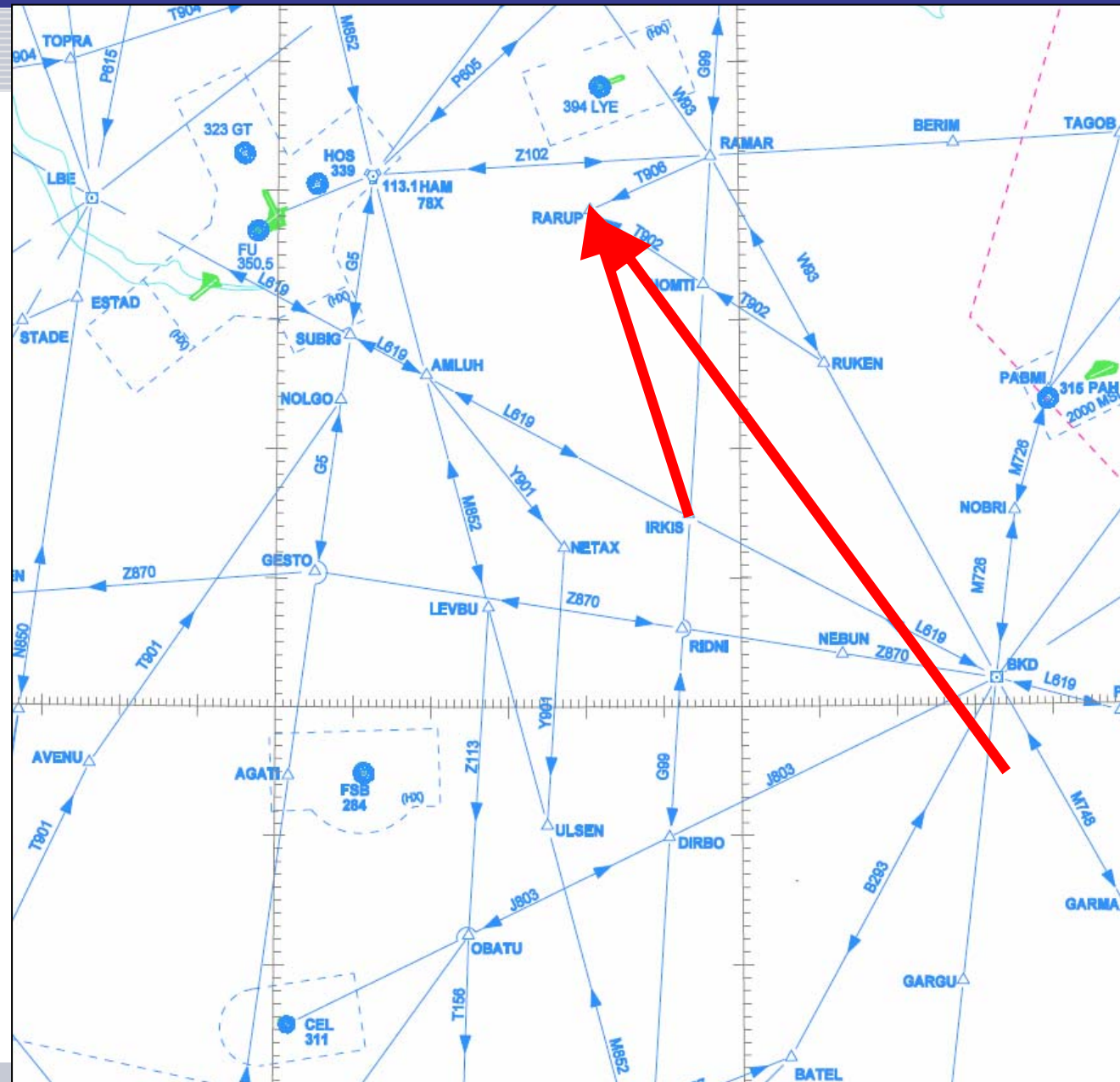
KW 01-22 2009 gegenüber KW 01-22 2008 (31.05.2009) FH HAM
11,8% Flugverkehr – dies war vor einem Jahr in keiner Prognose
enthalten

Übersicht/Ersparnis

**Kürzung
der Strecke
für ARR via
HLZ um ca.
3,4 NM**

**Kürzung
der Strecke
für ARR via
BKD um
ca. 1,7 NM**

**Streckenersparnis
im 2. HJ. 2008
wären ca. 27.500
NM gewesen**



4.

FRAGEN zum 2. Thema?

3.

**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit.**